

FRUCHTSÄUREBEHANDLUNG

Beschreibung

Eine Fruchtsäurebehandlung wird mit dem Ziel durchgeführt das Hautbild zu verbessern. In den Fruchtsäurepeelings sind meistens eine oder mehrere Glykolsäuren enthalten, die in die obersten Hautschichten eindringen und abgestorbene Hautzellen abtragen. Das Ziel einer Fruchtsäurebehandlung ist die Anregung von Erneuerungsprozessen der Haut, die Verfeinerung der Poren und eine Verbesserung der Hautstruktur.

Was sind Fruchtsäuren?

Alpha-Hydroxysäure, Glykolsäure oder Salizylsäure gehören zu einer Gruppe von natürlichen Substanzen, die häufig als „Fruchtsäuren“ bezeichnet werden, da sie natürlicherweise in verschiedenen Früchten und anderen Nahrungsmitteln vorkommen..

Wie wirken Fruchtsäuren?

Mit Hilfe der Fruchtsäuren lassen sich die auf der Hautoberfläche liegenden Hautzellschichten ablösen und entfernen. Auf diese Weise wird die Schicht der abgestorbenen Hornzellen schmäler und es kommt zu einer fortlaufenden Besserung des Aussehens und der Beschaffenheit der Haut.

Vor **Ort** Behandlung

FRUCHTSÄUREBEHANDLUNG

Wem nutzt ein Fruchtsäure-Peeling?

Die wichtigsten Einsatzgebiete für das Fruchtsäure-Peeling sind:

- Akne, offene und geschlossene Komedonen (Mitesser), unreine und grobporige Haut;
- alters- und lichtbedingte Hautveränderungen wie Fältchen, Pigmentflecken, flache Lichtschwielen sowie ein glanzloser oder fahler Teint.

Behandlungsintervall:

Das Peeling wird je nach Therapieerfolg und Verträglichkeit in zwei- bis vierwöchigen Abständen wiederholt. Bei Akne empfiehlt sich ein Peeling alle zwei bis drei Wochen, bei Hautalterung alle drei bis vier Wochen.

Vor **Ort** Behandlung